

Zwei Ausstellungen in der Samtgemeinde Elm-Asse:

Demokratieförderung und Nachhaltigkeit

Remlingen/Schöppenstedt In den Verwaltungsgebäuden der Samtgemeinde Elm-Asse in Remlingen und Schöppenstedt werden zwei Ausstellungen für drei Wochen die Flure schmücken. Vom morgigen 5. September bis zum 23. September wird im Schöppenstedter Rathaus ein Teil der Ausstellung „Gesichter der Demokratie“ gezeigt, während im Bürgerbüro in Remlingen gezeichnete Bilder von Kindern angeschaut werden können, die am Umwelttag im Mai bei der Malaktion entstanden sind.

Das Projekt MOTEA der Freiwilligenagentur Wolfenbüttel und das Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm-Asse haben gemeinsam mit der Samtgemeinde diese Ausstellungen organisiert und vereinbart. Die Ausstellungen haben zwei unterschiedliche Schwerpunkte.

In Schöppenstedt geht es um Demokratieförderung. Die Ausstellung „Gesichter der Demokratie“ wurde

bereits kurz vor Pandemiebeginn im Frühjahr 2020 präsentiert und soll nun die ausstehende Aufmerksamkeit erhalten. Hierbei wurden Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde zu ihrem persönlichen Statement zum Thema Demokratie gefragt. Die Ausstellung besteht aus Fotos der jeweiligen Personen und bildet das Statement im Hintergrund ab. Interessant ist vor allem, dass die Aussagen der verschiedenen Per-

sonen genauso vielfältig sind, wie die Personen, die hinter den Aussagen stehen. Die Ausstellung soll dazu anregen, dass die Stimme jedes Einzelnen von Bedeutung ist und die Chance zur Mitbestimmung genutzt werden muss.

In Remlingen hingegen dreht sich alles um das Thema Nachhaltigkeit. Im Mai gab es hierzu einen Umwelttag. Auf diesem gab es eine Malaktion für Kinder, die ein Bild

zum Thema Umwelt malen durften. Diese selbstgemalten Bilder werden zum ersten Mal ausgestellt. Das Vorbeischauen lohnt sich, denn die Kinder haben ihrer Fantasie zum Thema Umwelt und Nachhaltigkeit freien Lauf gelassen. Während einige Bilder eine farbfrohe Natur zeigen, ist auf anderen Bildern eine deutliche Message zu finden, die zum Umdenken in Bezug auf den Verbrauch unserer Ressourcen beitragen kann. In dieser Ausstellung ist erkennbar, dass auch die Kinder unserer Gesellschaft bereits mit den Themen wie Recycling und Klimawandel konfrontiert werden und dieser Entwicklung von Anfang an entgegenwirken wollen.

Weitere Informationen zu den Ausstellungen erhalten Sie unter www.freiwillig-engagiert.de, telefonisch beim Kompetenzzentrum Freiwilligenmanagement Elm-Asse unter 05336/9489500 oder per E-Mail unter info@engagiert-elmasse.de.



Das Foto ist im Frühjahr 2020 während der Aufstellung entstanden und bildet die Teilausstellung „Gesichter der Demokratie“ ab. Foto: privat